

Begleitete AWO-Reise über Weihnachten

Goslar. Die AWO Goslar bietet über die Feiertage eine begleitete Reise in ein 4 Sterne Hotel in der Lüneburger Heide Bad Bevensen an. Während des Aufenthalts wird ein umfangreiches Programm geboten.

Personen die nicht allein verreisen und über die Feiertage nicht gerne allein sind, finden hier den perfekten Anschluss. Gerne sind auch Reisende willkommen, die noch nicht mit der AWO verreist sind. Unsere Reise ist für alle Interessierte offen und wird in der gesamten Zeit von einer erfahrenen Reiseleitung begleitet. Für Informationen, Fragen und Anmeldungen steht die AWO Goslar, Bäringerstraße 24/25, dienstags, mittwochs und donnerstags in der Zeit von 9 bis 12 Uhr unter der Telefonnummer (0 53 21) 34 19 18 zur Verfügung.

Trekkingrad aus Gartenhaus gestohlen

Goslar. In der Zeit von Sonntag, 12 Uhr, bis Montag, 13 Uhr, entwendeten unbekannte Täter ein blaues Trekkingrad der Marke Gudereit aus dem Gartenhaus eines Wohnhauses im Max-Ernst-Weg. Das Rad war mit einem Faltschloss gesichert. Die Polizei Goslar nimmt sachdienliche Hinweise unter der Telefonnummer (0 53 21) 3 39-0 entgegen.

Beratung der Alzheimergesellschaft

Goslar. Am Donnerstag, 22. September, findet in Goslar die nächste öffentliche Beratung der Alzheimergesellschaft im Senioren- und Pflegestützpunkt, Jakobikirchhof/Sparkassenpassage statt. In der Zeit von 11 bis 13 Uhr und nachmittags von 14 bis 16 Uhr können sich interessierte Personen und Angehörige von erkrankten Menschen beraten lassen. Es gibt Tipps zum Umgang und zum Ablauf mit der Erkrankung. Ebenso können Hilfen besprochen und vermittelt werden. Der Demenz-Ratgeber steht kostenfrei zur Verfügung, so dass Rat und Hilfen in Ruhe nachgelesen werden können.

Theaterfahrten nach Halberstadt

Goslar. Die AWO Goslar fährt am Montag, 31. Oktober, nach Halberstadt in die Operette „Die Fledermaus“. Auch Nichtmitglieder sind willkommen.

Weitere Informationen und Anmeldungen dienstags, mittwochs und donnerstags in der Zeit von 9 bis 12 Uhr unter der Telefonnummer (0 53 21) 34 19 18.

Ein bewegtes Konzert zum Sattsehen

Niedersächsische Musiktage: Landesjugendchor singt und tanzt hinreißend zu Leitthemen aus „Romeo und Julia“

Von Julia Dührkop

Goslar. Es war ein Konzert, bei dem die Augen des Publikums mehr herausgefordert wurden als die Ohren. Als Zuhörer hatte man fast Sorge, etwas zu verpassen, weil die Themen der Musik ständig in neuer Choreographie dargeboten wurden. Durch das Zusammenspiel von Chorklang und Tanz in der Aufarbeitung des Bergbaumuseums Rammlersberg kamen am Freitagabend die großen Themen aus „Romeo und Julia“ besonders intensiv zum Ausdruck.

„Balkonszenen“ war das Programm des Landesjugendchors Niedersachsen unter Leitung von Professor Jörg Straube überschrieben. Es war Part der Niedersächsischen Musiktage, die von der Sparkassenstiftung sowie der örtlichen Sparkasse Goslar/Harz initiiert und getragen werden. Das Festival steht unter dem Motto „Leidenschaft“, und da ist das Liebesdrama geradezu prädestiniert, aufgeführt zu werden. Katharina Meves und Gabriel Frimpong drückten das Seelenleben des weltbekannten Liebespaares in fließenden Bewegungen und modernem Tanz aus. In vielen Augenblicken wurde eine große Innigkeit zwischen dem Paar spürbar.



Innigkeit und großer Ausdruck getanz von Katharina Meves und Gabriel Frimpong.

Foto: Sparkassenstiftung/Krückeberg

Eindrucksvoller Prolog

Beweglichkeit war auch vom Publikum gefordert: Nicht nur, dass es Treppenstufen oder den Schrägaufzug zum Spielort nutzen konnte, sondern diejenigen, die auf den Papphockern saßen, haben sich schnell gedreht, als der Überraschungscoup gelang und der Chor nicht wie erwartet Aufstellung nahm, sondern zum Prolog auf und an den Maschinen Position bezog. Ein eindrucksvolles Szenenbild zur

Eröffnung, zu der „Die erste Elegie“ des finnischen Komponisten Einjuhani Rautavaara erklang.

Von den Tänzern getrieben, baute sich der Chor dann auf dem eigentlichen Bühnenplatz auf – war aber fast die gesamte Aufführungsdauer von einer Stunde ohne Pause und Zwischenapplaus in Bewegung. Die besondere Herausforderung trotz Choreographie einen homogenen Chorklang zu behalten, gelang

überraschend gut. Wobei es szenisch dargebotene Lieder gab, bei denen unwillkürlich einzelne Chorstimmen solistisch herausstachen. Nicht nur dadurch wurde die beeindruckende Stimmqualität deutlich. Glasklare Stimmen, die sehr sicher geführt wurden. Interpretiert wurden Madrigale von Monteverdi sowie Lieder von John Dowland und Ralph Vaughan Williams. Bezauernd, wie aus der Zeit gefallen, ge-

fielen die jungen Sänger in der Kostümierung: Während die Frauen in Reifröcken, roten Bauchbinden und mit Perlen dekorierten Flechtfrisuren bestachen, trugen die Männer schwarze Tuniken zu Strumpfhosen sowie hanseatische Halskrausen. Eine deutliche Reminiszenz an Shakespeares Zeit. Unter der Regie von Louise Wagner, Ur-Ur-Enkelin Richard Wagners, wurde das Konzert zum herausragenden Ereignis.



Überraschungscoup zum Auftakt: Der Landesjugendchor nimmt an den Maschinen Aufstellung, um „Die erste Elegie“ zu singen.

Foto: Sparkassenstiftung/Krückeberg



GOSLAR

Tourist-Information. Geöffnet von 9.15-18 Uhr, Markt 7.

Stadtbibliothek. Geöffnet von 10-13 u. 14-18 Uhr, Marktstraße 1.

Stadtarchiv. Geöffnet von 9-12 und 14-16 Uhr, Zehnstraße 24.

El Puente Eine-Welt-Laden. Geöffnet von 10-12 und 15-18 Uhr, Schilderstraße 1.

Bürgerbücherei Jürgenohl. Geöffnet von 16-18 Uhr, Robert-Koch-Str. 3.

Kirchengemeinde St. Georg. Kleine im Kommen (KliK), 9 Uhr, Gemeindehaus; Trainee 18 Uhr; Akkordeongruppe, 19 Uhr.

Kirchengemeinde St. Johannes. Basarkreis, 19.30 Uhr.

Neuwerkgemeinde. Besuchsdiensttreffen, 15.30 Uhr.

Kolpingsfamilie. Monatsversammlung: Besuch des Grauhof-Brunnens mit Führung (Betrieb und Museum), Treffen: Mi., 9.45 Uhr am Pfarrheim St. Benno zur Bildung von Fahrgemeinschaften.

Kinderschutzbund. Krabbelgruppe mit Eltern, 9.30-12.30 Uhr, Rosentorstraße 27.

Skat-Asse Goslar. Übungsabend, 18.30 Uhr, „Lindenhof“; Infos bei Karl Wolf, Tel. (0160) 8 03 13 50; Gäste sind willkommen.

Paul-Gerhardt-Haus. Offenes Singen, 15.30 Uhr, Martin-Luther-Straße 1. **Neuer Chor Goslar.** Chorprobe, 18 Uhr, Paul-Gerhardt-Haus (Haus Abendfrieden).

MGV Juventa-Gemischter Chor. Chorprobe, 19 Uhr, Pestalozzischule; Gäste sind willkommen.

Frauensingkreis Goslar. Übungsabend, 19.30 Uhr, Restaurant „Platon“.

Spielmanns- und Hörnerzug der Freiwilligen Feuerwehr Goslar. Übungsabend 18-21.30 Uhr; Schüler bis 19.30 Uhr; in der Feuerwache Okerstraße 40.

Rettungshundestaffel 1. RHV Goslar, Harz und Braunschweiger Land. Training, 17 Uhr, am Königsberg.

Johanniter-Beratungsbüro und Wohn-Café „Lebensraum“. Kaffeenachmittag, 15 Uhr. Gemeinsames Kochen (Makkaroni mit Tomatensoße), Mi., 10.30 Uhr, Danziger Straße 53;

Infos unter Telefonnummer (0 53 21) 4 69 64 06.



HAHNENKLEE

Tourist-Information. Geöffnet von 9-17 Uhr, Kurhausweg 7.

Leserahm. Geöffnet von 8.30-19 Uhr, Kurhaus.

Gemeindebücherei. Geöffnet von 10-12 Uhr, Haus der Begegnung, Prof. Mohrmann-Weg 1.

Heimatemuseum. Geöffnet von 15-17.30 Uhr, Rathausstraße 12.

Ev. Pfarramt. Frauenkreis, 15 Uhr.



OKER

Lesewelt Oker. Geöffnet von 15-17 Uhr, Begegnungsstätte, Talstr. 3. **Kinderschutzbund Oker.** Spielkreis Müllerkamp, 14.30-16.30 Uhr, Grundschule Unter-Oker.

Line-Dance-Gruppe „River Ghosts“. Tanzen nach Countrymusik, Beginn um 18.30 Uhr in der Begegnungsstätte.

Ev. Kirchengemeinde. Kantoreiprobe, 19.30 Uhr; Frauenkreis „Mittendrin“, 20 Uhr.



HAHNDORF

Kirchengemeinde St. Kilian. Klön-Kaffee-Kreativ, 15 Uhr.



IMMENRODE

Mütterzentrum Immenrode. Generationentreff, 9-11.30 Uhr; Secondhandladen, 9.30-11.30 Uhr und 19-21 Uhr; Abnehmkurs „Leicht gemacht“, 18-19.30 Uhr.

Ev. Kirchengemeinde Immenrode/Weddingen. Konfirmandenunterricht KU6, ab 17 Uhr im

Gemeindehaus Immenrode.



LENGDE

Lengder-Lese-Karussell. Bücher-Tausch-Börse, 16.30 Uhr, Mehrzweckgebäude „Alte Schule“.



WEDDINGEN

Dorfverein. Dorfmarkt findet nicht statt; Dorfcabé geschlossen, nächster Termin: Dienstag, 4. Oktober.



VIENENBURG

AWO Vienenburg. Kaffee- und Spielernachmittag, Beginn 15 Uhr in der Altenbegegnungsstätte, Goslarer Straße.